

winterland
i pescatori di stelle / Locarno



von **Bettina Secchi**

Winterland besticht durch ausgefeiltes Marketing

Das Wunder von Locarno

Das Wunder von Manhattan. Wer kennt das Märchen um den inhaftierten Weihnachtsmann nicht, der dank solidarisch agierender Menschenmassen vor der Einlieferung in eine psychiatrische Klinik bewahrt wird? Was in New York möglich ist, muss doch auch in Locarno zu machen sein, oder etwa nicht? Es geht nicht darum, einen verrückten Nikolaus herbeizuzaubern, es geht um das gemeinsame Einstehen für ein Ziel, um Eintracht statt Zwietracht, um respektvolle Verbundenheit. Was nach utopischer Hollywoodromantik tönt, ist in der Stadt am Lago Maggiore Wirklichkeit geworden. Das Winterland ist ein Gemeinschaftsprojekt, entstanden aus dem Wunsch, die Stadt auch in der kalten Jahreszeit zu beleben. Dabei wurde auf jedes noch so kleine Detail geachtet. "Das streben wir jedenfalls an", betont Michael Lämmli, Direktor der enjoyARENA (siehe Seite 24), "perfekt sind wir jedoch nicht." Noch nicht. Doch das Winterland-Team arbeitet hart daran, es zu

werden. Die junge Chiara Fuchs, gelernte Hotelfachfrau, ist Marketingkoordinatorin mit Schwerpunkt Digitalpromotion. Gemeinsam mit dem Kommunikationsfachmann Michel Ferrise erarbeitete sie das Werbekonzept des Grossanlasses. An einem Marktstand auf der Piazza Grande werden täglich bis zum 7. Januar Pullover, Kappen und andere Andenken an das Winterfest veräussert. Alle sind selbstverständlich mit dem Konterfei der kleinen Sternenfischerin Irene – der Heldin des audiovisuellen Märchens (siehe TZ vom 24.11.) – versehen. Nächstes Jahr soll der Verkauf auch über einen Online-Shop ermöglicht werden. Mit ins Werbeboot geholt wur-



de ebenso die Pasticceria Marnin, die an der Piazza Sant'Antonio, an der Piazza San Francesco und in Ascona an der Piazza Giuseppe Motta zu finden ist. Eigens für das Winterland haben die Marnin-Konfiseure an einem Mandarinen-Panettone erfolgreich herumgetüftelt. Passend zum Piazza-Märchen *i pescatori di stelle* ist sowohl die Verpackung als auch das süsse Brot selbst mit Sternchen versehen. Wem Limoncello besser mundet als Mandarinen, kann sich einen der neu kreierten Zitronen-Panettoni in die themengerecht bemalte Schachtel einpacken lassen. Marnin-Inhaberin Franca Antognini ist ob der gelungenen Zusammenarbeit in Locarno



no begeistert. "Wenn alle am selben Strick ziehen, kann Grosses entstehen", ist sie überzeugt. In das Hohelied der Kooperation stimmt auch Al-Porto-Direktor Anton Froschauer mit ein. Die Konfiserie mit Hauptsitz in Tenero und Cafés und Läden in Locarno, Ascona, Lugano und Bellinzona hat für das Winterland eine Auswahl ihrer feinsten Weih-

nachtsbiskuits ausschliesslich in Sternform kreiert. Sie verkaufen sich prächtig, versichert Froschauer. Als Alternative stehen die Amaretti Bianchi Tradizionali – auch diese insbesondere Winterland-Kleid gehüllt – zum Verkauf. *Das Wunder von Manhattan* ist längst kalter Kaffee. Ab sofort geschehen die Wunder in Locarno. winterland-locarno.ch

Anzeige



DELTA BEACH LOUNGE



RESTAURANT



BAR



EVENTS

Delta Beach Lounge | Via Lido 82 – 6612 Ascona | +41 (0)91 791 40 60 | info@deltabeach.ch



torsetta

- Splengerei Flachdächer
- Bedachungen Abdichtungen
- Metallfassaden

Via Santa Maria 60
6596 Gordola

Tel. 091 743 15 48
Fax. 091 743 50 08

www.torsetta.ch
info@torsetta.ch

THE PLACE TO BE

anche a Natale



Cardada Cimetta
il tuo regalo sotto l'albero

info@cardada.ch - www.cardada.ch

